

Friedbert Ottacher
Thomas Vogel

Entwicklungszusammenarbeit im Umbruch

Bilanz – Kritik – Perspektiven

Eine Einführung

Brandes & Apsel

Inhalt

Vorwort von Franz Fischler	9
Einleitung: 2015 – ein Wendepunkt!	13
1. Die Theorien im Wandel	15
Was ist Entwicklung?	15
Die Motivation zu helfen	18
Die Industrieländer geben den Weg vor – der Glaube an Modernisierung und »Nachholende Entwicklung«	20
Der Süden wehrt sich – die <i>Dependenztheorie</i>	25
Der Siegeszug und das Erbe des <i>Neoliberalismus</i>	29
»Lasst die Armen in Ruhe!« – die <i>Post-Development</i> -Debatte	32
Welche Entwicklungstheorie gilt heute?	36
2. Die Praxis – was, wer, wie	41
Die Highlights der Entwicklungsdekaden	41
Die Geber – internationale Organisationen, Staaten, Kirchen, Stiftungen, Hilfswerke und Einzelkämpfer	47
Die Empfänger – »one man-shows«, Ministerien, Missionare und die Zivilgesellschaft	65

Die Berater – Konsulenten, Buchprüfer und Trainer	68
Experten, Freiwillige und »Entwicklungshelfer«	72
Die Instrumente – Geld, moderne Technik oder Experten?	
Auf den richtigen Mix kommt es an	79
Humanitäre Hilfe –	
der schnelle Bruder der Entwicklungszusammenarbeit	82
Entwicklungszusammenarbeit im Inland –	
Bildungsarbeit und solidarischer Handel	86
 3. Die Lehren der Vergangenheit	 89
Die Evolution der Projektansätze – von Almosen	
über »Hilfe zur Selbsthilfe« zum »Empowerment«	89
Prinzipien und Grundsätze	93
Querschnittsthemen in der Entwicklungszusammenarbeit	100
Das Schreckgespenst Korruption – ein Phantom?	106
Kritik an der Entwicklungszusammenarbeit	110
Kassensturz im Jahr 2015 – Was wurde erreicht?	121
 4. Wie lange braucht es noch Entwicklungs- zusammenarbeit? Und was kommt danach?	 127
Internationale Zusammenarbeit	
braucht realistische Ziele	128
Internationale Zusammenarbeit	
ist eine gemeinsame Anstrengung	129

Nachhaltige Entwicklung ist nicht das Gegenteil profitorientierter Wirtschaft, sondern ihr sinnvolles Regulativ	130
Maßgeschneiderte Innovationen für den Süden	132
Die Entwicklungszusammenarbeit ist keine homogene Branche – eine differenzierte Betrachtung	134
Entwicklungszusammenarbeit kann nicht einfach abgeschafft werden	135
Jede große Veränderung beginnt beim Einzelnen	138

Statistischer Anhang:

Die wichtigsten Zahlen für Deutschland, Österreich und die Schweiz im Überblick	143
--	-----

Globales Bild	144
---------------	-----

Kassensturz – <i>Millennium Entwicklungsziele</i> (MDGs)	148
--	-----

Humanitäre Hilfe in Deutschland, Österreich und der Schweiz	156
--	-----

Quellenverzeichnis	158
--------------------	-----

Anhang:

Die 8 <i>Millennium Entwicklungsziele</i> 2000–2015	161
---	-----

Glossar	163
---------	-----

Literatur	165
-----------	-----

weiterführende Literatur	169
--------------------------	-----

Dank	170
------	-----